

Schlieren, 19. April 2026

Geschäftsbericht 2025

Sehr geehrte Damen und Herren

Das 19. Geschäftsjahr des Berufsbildungsfonds Gärtner und Floristen (BBF-GF) verlief im normalen Rahmen. Auf Seiten der Beitragserhebung wurde das Budget knapp nicht erreicht. Bei den Leistungen wurde weniger als budgetiert ausbezahlt. Das Fondsvermögen liegt weiterhin im gesetzlich vorgegebenen Rahmen.

Die 2025 fakturierten Beiträge belaufen sich auf CHF 3'128'168.03 (Vorjahr CHF 3'076'576.17) und setzen sich zusammen aus 44.8% von Verbandsmitgliedern und 55.2% von Nichtverbandsmitgliedern. Die Anzahl der unterstellten Betriebe ist leicht gestiegen, auf 7'058 (Vorjahr 7'034). Der durchschnittliche Beitrag pro Betrieb war 443.20 (Vorjahr 437.40).

Die Geschäftsstelle des BBF-GF stellt allen Betrieben, unabhängig einer Verbandsmitgliedschaft, CHF 200.00 Betriebsbeitrag und CHF 50.00 pro Person in Rechnung. Das Fondskapital soll kurzfristig verfügbar sein und ist vertraglich bei der Ausgleichskasse angelegt. Die Finanzerträge 2025 beliefen sich auf CHF 6'150.00 (Vorjahr CHF 21'697.20).

Per 31.12.2025 sind Nettoforderungen aus Beiträgen in der Höhe von CHF 230'948.70 (Vorjahr CHF 208'967.66) offen. Säumige Zahler werden gemäss internen Weisungen bewirtschaftet. Das Delkreder CHF 69'225.00 (Vorjahr CHF 62'690.00) wurde an die höheren Forderungen angepasst. Die durchschnittliche Zahlungsmoral ist weiterhin sehr gut.

Die Verwaltungskosten betragen CHF 310'710.70 (Vorjahr CHF 325'488.98) oder 9.9% (10.6%) der erhobenen Beiträge. Im Verwaltungsaufwand enthalten sind auch abgeschriebene Forderungen und die Kosten für das Inkasso säumiger Beitragszahler.

Der Aufwand für fondsrelevante Leistungen, welcher 2025 bei den Schweizerischen Berufsverbänden JardinSuisse CHF 1'350'000.00 (Vorjahr CHF 2'173'003.42 = minus 37.9%) und florist.ch – Schweizerischer Floristenverband CHF 439'833.46 (Vorjahr CHF 463'827.38 = minus 5.2%) im Bereich der Berufsbildung entstanden ist, konnte der BBF-GF vollumfänglich abdecken. Die Leistungen des Berufsbildungssekretariats JardinSuisse zu Gunsten der Berufsbildung Gärtner konnten aus finanziellen Gründen nicht vollständig im Rahmen der Rechnung 2025 bewilligt werden. Ein entsprechendes Gesuch zur Deckung der Aufwände von CHF 454'544.76 wurde zu Lasten der Rechnung 2026 bewilligt und am 21.01.2026 ausgerichtet. Weiter konnten alle anrechenbaren Anteile aus den durch die Sektionen und von Dritten erbrachten Leistungen, nach Erhalt der dokumentierten Schlussabrechnungen, fristgerecht vergütet werden.

In der ordentlichen „Jahresberichterstattung 2025“ zuhanden des SBFI ist ein ausführlicher Beschrieb zu den Leistungen, gegliedert nach Leistungskatalog, ersichtlich. Der Bericht ist auf unserer Homepage www.akforte.ch/bbf publiziert.

Das Geschäftsjahr 2025 schliesst mit einem Überschuss von CHF 42'538.87 (Vorjahr Ausgabenüberschuss CHF 530'255.11).

Das Kapital des BBF-GF gliedert sich wie folgt:

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
Reserven	100'000.00	100'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	55'469.01	12'930.14
Fondskapital	<u>155'469.01</u>	<u>112'930.14</u>

Das Fondskapital liegt im Jahr 2025 weiterhin im gesetzlichen Rahmen von maximal 50% der jährlichen Beiträge.

Ich danke den Betrieben der Gärtner- und Floristenbranche für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die sehr gute Kooperation. Ebenfalls ein grosses Dankeschön geht an den Geschäftsführer und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle. Sie haben mit ihrem sehr kompetenten Einsatz für einen reibungslosen Verlauf des Geschäftsjahres 2025 gesorgt.

Freundliche Grüsse

Berufsbildungsfonds Gärtner und Floristen



Marco Meter
Präsident Fondskommission